

14.05.2013

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1079 vom 12. April 2013  
des Abgeordneten Kai Abruszat FDP  
Drucksache 16/2604

### **Unterrichtsbedingungen an Schulen der Stadt Bielefeld – Wie sieht die aktuelle Faktenlage aus zur Unterrichtsversorgung, zum Personalbedarf, zum Altersdurchschnitt der Lehrerkollegien und zu den Klassengrößen?**

**Die Ministerin für Schule und Weiterbildung** hat die Kleine Anfrage 1079 mit Schreiben vom 14. Mai 2013 namens der Landesregierung beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Ein immer wiederkehrendes Phänomen auch in der Stadt Bielefeld sind Klagen von Schülern, Eltern und Lehrern über schlechte Unterrichtsbedingungen an den örtlichen Schulen. Angeführt werden beispielsweise eine nicht ausreichende Lehrerversorgung insbesondere bei Fachlehrern, eine zu hohe Schüler/Lehrer-Relation und zu große Klassen sowie der Ausfall von Unterrichtsstunden oder die Erteilung von fachfremdem Unterricht.

Auch angesichts des hohen Altersdurchschnitts vieler Lehrerkollegien und der damit verbundenen beträchtlichen Frühpensionierungsrate aufgrund von steigender Arbeitsbelastung mit häufigen schulischen Änderungen sind solche Befunde nachvollziehbar.

Hier ist Handlungsbedarf auch deshalb gegeben, weil nur ein qualitativ hochwertiges und leistungsfähiges Bildungssystem unseren Jugendlichen die in der heutigen Gesellschaft für ihr persönliches wie berufliches Leben geforderten Qualifikationen vermitteln kann.

Der Mangelzustand einer in quantitativer und qualitativer Hinsicht nicht zufriedenstellenden Unterrichtsversorgung verbaut jungen Menschen ihre Zukunftschancen, führt zu einem unnötigen Qualifikationsdefizit und verstärkt die Einschätzung von Arbeitgebern, dass leider vielfach offene Ausbildungsstellen auch deshalb unbesetzt bleiben, da zu viele Schulabgänger selbst den grundlegenden Bildungsanforderungen des Berufsbildungssystems nicht mehr

Datum des Originals: 10.05.2013/Ausgegeben: 17.05.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter <a href="http://www.landtag.nrw.de">www.landtag.nrw.de</a>
--

gerecht werden. Vielfach fehlen auch Bielefelder Schulabsolventen die erforderlichen Grundkompetenzen zur erfolgreichen Absolvierung einer Berufsausbildung.

Auch der ernstzunehmende und in den kommenden Jahren voraussichtlich noch an Bedeutung gewinnende Fachkräftemangel verstärkt den Druck auf die Politik, für ein leistungsfähiges Bildungssystem zu sorgen und die oben genannten Mangelzustände an Bielefelder Bildungseinrichtungen zu vermeiden bzw. schnellstmöglich zu beseitigen.

Beste Bildung entscheidet über die Lebenschancen jedes einzelnen genauso wie über das Wohlergehen unserer Gesellschaft insgesamt. Sie ist ferner die Voraussetzung für den individuellen sozialen Aufstieg aller Schülerinnen und Schüler der Stadt Bielefeld.

Im Sinne einer transparenten Informationspolitik ist es wichtig, dem Parlament für die weitere Bildungsplanung alle entscheidungsrelevanten Schuldaten zur Verfügung zu stellen und diesem Informationsbedarf auch für die Stadt Bielefeld nachzukommen.

### **Vorbemerkung der Landesregierung**

Die vorliegende Kleine Anfrage ist Teil einer Serie von inhaltsgleichen Kleinen Anfragen zu den Unterrichtsbedingungen einzelner Kommunen in Nordrhein-Westfalen, die von Abgeordneten der Fraktion der FDP gestellt wurden. Die Beantwortung erfolgt jeweils nach einem gleichlautenden Schema.

- 1. *Welches jeweilige Stellen-Soll und Stellen-Ist weisen alle einzelnen Schulen sämtlicher Schulformen in Bielefeld auf Basis der dem Schulministerium vorliegenden aktuellsten Daten auf?***
- 2. *Wie sieht aktuell der jeweilige Altersdurchschnitt der Lehrerkollegien an allen einzelnen Schulen sämtlicher Schulformen in der Stadt Bielefeld aus?***

Der Stellenbedarf und die Personalausstattung der einzelnen Schulen in der Stadt Bielefeld sowie die Altersdurchschnitte der jeweiligen Lehrerkollegien können, gegliedert nach Schulform, der Anlage entnommen werden. Der Stellenbedarf und die Personalausstattung wurden mit der IT-Anwendung „Schulinformations- und Planungssystem – SchIPS“ ermittelt (Stand 27. März 2013). Die Altersdurchschnitte der Lehrerkollegien wurden auf Grundlage der Amtlichen Schuldaten für das Schuljahr 2012/13 berechnet. Hierbei wurden alle an den jeweiligen Schulen tatsächlich vorhandenen Lehrkräfte berücksichtigt (Kopfzählung).

Bei der Bewertung der Unterrichtsversorgung ist auf folgendes hinzuweisen:

Grundsätzlich bedeutet eine gegenüber dem sich rechnerisch ergebenden Stellenbedarf zu geringe Personalausstattung an einzelnen Schulen nicht automatisch, dass der Unterrichtsbedarf dieser Schule nicht gedeckt werden kann. Vielmehr kann die Schulaufsicht vor Ort bestehende Besonderheiten (z.B. im Hinblick auf die Alters- bzw. SchwerbehindertenermäÙigung) im Rahmen der Personalaufweisung berücksichtigen. Auf der anderen Seite bedeutet eine sich gegenüber dem rechnerisch ergebenden Stellenbedarf zu hohe Personalausstattung an einzelnen Schulen nicht automatisch eine Überversorgung dieser Schule.

Bei der Interpretation der Daten aus SchIPS ist ferner zu berücksichtigen, dass es sich hierbei um eine stichtagsbezogene Momentaufnahme handelt und die Unterrichtsversorgung einzelner Schulen daher nicht immer vollständig abgebildet werden kann. Alle sich noch in

Bearbeitung befindlichen Vorgänge, wie z. B. Veränderungen in der Personalzuweisung, Neueinstellungen, Pensionierungen, Beginn oder Beendigung von Erziehungsurlaub, Elternzeit oder Altersteilzeit, Beurlaubungen, Veränderungen im Beschäftigungsumfang können in einer stichtagsbezogenen Abfrage nicht berücksichtigt werden. Eine manuelle Kontrolle der zum Stichtag 27. März 2013 in SchIPS schulscharf erfassten Daten durch die Bezirksregierungen würde einen innerhalb des für die Beantwortung von Kleinen Anfragen zur Verfügung stehenden Zeitraums nicht zu leistenden Arbeitsaufwand verursachen.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass den Schulen landesweit zusätzliches Personal zur Verfügung steht, das in SchIPS nicht bei der Personalausstattung der jeweiligen Schule erfasst wurde. Hierzu zählen beispielsweise die Vertretungsreserve Grundschule, Lehrkräfte für den herkunftssprachlichen Unterricht oder Schulpsychologen. Obwohl dieses Personal nicht bei der Personalausstattung der einzelnen Schule verbucht wurde, verbessert es deren Personalsituation.

Wegen der im Übrigen bei der Interpretation der SchIPS-Daten zu beachtenden Besonderheiten wird exemplarisch auf die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 3216 der Abgeordneten Marlies Stotz, SPD, verwiesen (vgl. LT-Drucksache 14/9153 vom 04.05.2009).

**3. Welche aktuellsten verfügbaren Zahlen liegen der Landesregierung vor zu den landesweit für die nächsten zehn Jahre prognostizierten Abgängen aus dem Schuldienst in Vollzeitlehrerstellen, zum jeweils jährlichen landesweiten Lehrereinstellungsbedarf in Personen für diesen Zeitraum und dem aktuellen Anteil der Schülerschaft in Bielefeld an der des Landes Nordrhein-Westfalen jeweils differenziert nach Lehrämtern?**

Zu den voraussichtlichen Berufsaustritten und dem Einstellungsbedarf für die kommenden zehn Jahre wird auf die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 939 des Abgeordneten Ralf Witzel, FDP, verwiesen (vgl. LT-Drs. 16/2322 vom 14.03.2013).

Die Schülerinnen und Schüler des Landes Nordrhein-Westfalen können nicht einzelnen Lehrämtern zugeordnet werden, da etwa in der Sekundarstufe I der Gesamtschule Lehrkräfte mit verschiedenen Lehrämtern eingesetzt werden.

Der Anteil der Schülerinnen und Schüler in der Stadt Bielefeld an allen Schülerinnen und Schülern in NRW, gegliedert nach Schulform, kann der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

**Anteil der Schülerinnen und Schüler der  
Stadt Bielefeld an den Schülerinnen und  
Schülern des Landes NRW nach Schulform  
im Schuljahr 2012/13**

Schulform	Krfr. Stadt Bielefeld
Grundschule	1,9%
Hauptschule	1,2%
Volksschule	0,0%
Realschule	1,8%
Sekundarschule	0,0%
Gemeinschaftsschule	0,0%
Gesamtschule	2,3%
Gymnasium	1,8%
Freie Waldorfschule	2,8%
Förderschule	2,8%
Berufskolleg	2,9%
Weiterbildungskolleg	7,9%

**4. Wie viele Schulklassen jeweils sämtlicher Schulformen in Bielefeld überschreiten absolut und prozentual die Bandbreite des für die jeweilige Schulform festgelegten Klassenfrequenzrichtwertes zum Zeitpunkt der aktuellsten verfügbaren Datenerhebung?**

Die Klassenbildung wird an den Schulformen Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und am Gymnasium durch Bandbreiten geregelt. Die Zahl der Klassen, welche die jeweils gültige Bandbreite bei der Klassenbildung überschreiten, und deren Anteil an allen Klassen können der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

**Bandbreitenüberschreitungen an öffentlichen  
Schulen nach Schulformen im Schuljahr 2012/13**  
- Krfr. Stadt Bielefeld -

Schulform	Klassen	Anteil an allen Klassen
Grundschule	-	-
Volksschule	-	-
Hauptschule	-	-
Realschule	32	17,5%
Sekundarschule	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-
Gesamtschule	28	18,5%
Gymnasium	68	42,0%

Es ist jedoch zu berücksichtigen, dass Überschreitungen der Bandbreiten im Rahmen des § 6 der Verwaltungsvorschriften zur Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 Schulgesetz im Umfang von je nach Schulform bis zu fünf Schülerinnen und Schülern zulässig sind.

**5. Wie viele Klassen jeweils sämtlicher Schulformen in Bielefeld sind absolut und prozentual nach den zuletzt vorliegenden aktuellsten Daten von 30 oder mehr Schülern besucht worden?**

Die Zahl der Klassen in der Stadt Bielefeld, die im Schuljahr 2012/13 von 30 oder mehr Schülerinnen und Schülern besucht wurden, und deren Anteil an allen Klassen, gegliedert nach Schulform, können der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

**Klassen mit mindestens 30 Schülerinnen und Schülern an öffentlichen Schulen nach Schulformen im Schuljahr 2012/13**  
- Krfr. Stadt Bielefeld -

Schulform	Klassen	Anteil an allen Klassen
Grundschule	1	0,2%
Hauptschule	-	-
Realschule	50	27,3%
Gesamtschule	28	18,5%
Gymnasium	70	43,2%
Förderschule G/H	2	1,4%
Berufskolleg	41	5,5%



**Stellenbedarf, Personalausstattung und durchschnittliches Alter der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen  
- Stadt Bielefeld -**

Schulform	Schule	Stellenbedarf (Stand 27.3.2013)			Personal- ausstattung	durchschnitt- liches Alter (Stand 15.10.2012)
		Grund- und Ausgleichs- bedarf	Unterrichts- mehrbedarf	insgesamt		
Grundschule						
	Bielefeld, EG Hoberge-Uerentrup	5,19	0,20	5,39	5,91	46,7
	Bielefeld, GG Altenhagen	8,20	1,37	9,57	10,60	47,3
	Bielefeld, GG Am Homersen	18,13	2,28	20,40	20,42	45,1
	Bielefeld, GG Astrid-Lindgren-Schule	12,60	2,61	15,21	15,17	42,9
	Bielefeld, GG Babenhausen	7,60	0,90	8,50	9,06	38,9
	Bielefeld, GG Bahnhofschule	15,27	2,56	17,84	20,11	42,0
	Bielefeld, GG Brake	20,15	2,51	22,67	23,04	45,3
	Bielefeld, GG Brocker Schule	5,18	1,51	6,69	8,16	44,7
	Bielefeld, GG Brüder-Grimm-Schule	11,27	2,14	13,40	15,88	40,9
	Bielefeld, GG Bückardtschule	6,77	3,93	10,70	11,43	44,9
	Bielefeld, GG Bültmannshof	13,79	3,54	17,33	18,34	45,1
	Bielefeld, GG Buschkamp	10,37	0,60	10,97	10,55	44,4
	Bielefeld, GG Diesterweg	8,68	2,38	11,06	11,17	43,8
	Bielefeld, GG Dornberg	8,12	1,20	9,32	9,19	44,5
	Bielefeld, GG Dreekerheide	11,80	3,83	15,63	18,63	48,4
	Bielefeld, GG Eichendorffschule	15,70	4,58	20,28	21,50	43,6
	Bielefeld, GG Fröbelschule	15,54	2,75	18,30	19,27	47,0
	Bielefeld, GG Frölenbergschule	9,14	1,78	10,92	11,19	43,6
	Bielefeld, GG Hans-Christian-Andersen	11,77	2,41	14,19	15,35	43,3
	Bielefeld, GG Heeperholz	11,24	1,28	12,52	11,17	43,6
	Bielefeld, GG Hellingskampschule	5,67	3,59	9,26	11,06	41,1
	Bielefeld, GG Hillegossen	11,04	0,60	11,64	12,54	45,6
	Bielefeld, GG Josefschule	6,80	3,23	10,02	10,61	45,7
	Bielefeld, GG Labor	15,48	14,69	30,16	26,64	47,7
	Bielefeld, GG Martinschule	19,81	3,19	22,99	22,28	45,6
	Bielefeld, GG Milse	12,22	1,39	13,61	14,73	48,3
	Bielefeld, GG Oldentrup	6,27	1,51	7,78	8,56	48,3
	Bielefeld, GG Osningschule	12,58	2,77	15,34	16,22	44,7
	Bielefeld, GG Plaß	12,63	2,69	15,31	15,91	44,1
	Bielefeld, GG Queller-Schule	13,20	2,85	16,05	16,81	47,1
	Bielefeld, GG Schröttinghausen-Deppend.	3,68	0,20	3,88	4,49	47,3
	Bielefeld, GG Stapenhorstschule	11,60	2,86	14,46	14,01	44,0
	Bielefeld, GG Stieghorst	12,25	1,94	14,20	15,26	41,4
	Bielefeld, GG Stifts	10,26	2,19	12,45	13,42	45,1
	Bielefeld, GG Süd	6,65	1,98	8,63	9,34	43,8
	Bielefeld, GG Sudbrack	18,04	3,66	21,70	23,39	44,4
	Bielefeld, GG Theesen	9,41	0,60	10,01	10,73	42,4
	Bielefeld, GG Ubbedissen	16,99	1,14	18,14	18,79	41,1
	Bielefeld, GG Ummeln	8,58	1,46	10,03	10,01	45,4
	Bielefeld, GG Vilsendorf	6,65	1,40	8,05	9,25	42,9
	Bielefeld, GG Vogelruth	14,40	2,86	17,27	18,83	45,1
	Bielefeld, GG Volkeningschule	17,57	4,26	21,83	23,91	39,2
	Bielefeld, GG Windflöte	8,30	1,95	10,25	9,61	48,5
	Bielefeld, GG Rußheideschule	15,74	4,60	20,34	23,42	45,5
	Bielefeld, GG Wellbachschule	14,14	2,56	16,70	18,54	46,0
	Bielefeld, GG Wellensiekschule	5,33	0,90	6,23	6,99	45,3
	Bielefeld, KG Klosterschule	11,31	2,07	13,38	14,46	47,7
	Bielefeld, GG Am Waldschlösschen	9,24	1,97	11,21	11,71	48,0
Hauptschule						
	Bielefeld, GH Baumheideschule	11,47	9,90	21,37	23,16	53,4
	Bielefeld, GH Brodhagen	15,80	13,87	29,66	30,56	48,8
	Bielefeld, GH Heepen	20,01	8,90	28,91	31,04	50,8
	Bielefeld, GH Johannes-Rau-Schule	14,62	9,31	23,93	24,77	51,4

**Stellenbedarf, Personalausstattung und durchschnittliches Alter der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen  
- Stadt Bielefeld -**

Schulform	Schule	Stellenbedarf (Stand 27.3.2013)			Personal- ausstattung	durchschnitt- liches Alter (Stand 15.10.2012)
		Grund- und Ausgleichs- bedarf	Unterrichts- mehrbedarf	insgesamt		
Hauptschule	Bielefeld, GH Jöllenbeck	12,57	4,40	16,97	18,05	47,4
	Bielefeld, GH Lutherschule	13,76	11,33	25,10	26,73	49,9
	Bielefeld, GH Marktschule	10,75	4,48	15,23	15,30	44,7
	Bielefeld, GH Oldentrup	6,29	4,77	11,06	12,36	52,3
	Bielefeld, GH Senne	9,68	4,34	14,01	15,23	48,2
Förderschule	Bielefeld, FÖ ES am Lönkert	10,63	3,21	13,84	13,56	43,9
	Bielefeld, FÖ HK Westkampschule (LWL)	35,53	0,90	36,43	37,99	47,1
	Bielefeld, FÖ LE, SQ, ES am Kupferhammer	19,28	1,50	20,78	19,44	46,7
	Bielefeld, FÖ LE, SQ, ES Bonifatius	10,86	3,49	14,36	14,33	43,7
	Bielefeld, FÖ LE, SQ, ES Hamfeldschule	18,44	1,64	20,07	18,91	49,1
	Bielefeld, FÖ LE, SQ, ES Tieplatzschule	12,20	2,20	14,40	13,47	42,8
	Bielefeld, FÖ SQ Leineweber	18,77	0,07	18,84	20,60	46,6
	Bielefeld, FÖ SQ Ravensberger Schule	14,57	0,63	15,20	15,85	49,4
	Bielefeld, FÖ LE, SQ, ES Comeniuschule	13,69	2,10	15,79	16,22	43,7
	Bielefeld, FÖ KM Albatros-Schule	42,99	13,23	56,21	58,33	49,5
	Bielefeld, FÖ SE Opticus Schule	23,58	0,70	24,28	21,86	47,4
	Realschule	Bielefeld, RS Bosseschule	16,77	1,53	18,30	18,22
Bielefeld, RS Brackwede		24,58	6,30	30,89	31,27	40,6
Bielefeld, RS Gertrud-Bäumer		26,78	3,19	29,97	30,78	44,0
Bielefeld, RS Heepen		34,46	3,71	38,17	38,49	44,8
Bielefeld, RS Jöllenbeck		30,72	1,55	32,27	33,00	43,5
Bielefeld, RS Kuhlo		27,68	5,26	32,94	34,46	44,8
Bielefeld, RS Luisenschule		26,74	5,72	32,47	32,20	41,5
Bielefeld, RS Senne		29,68	3,34	33,02	34,36	42,5
Bielefeld, RS Theodor-Heuss		33,95	7,49	41,44	42,80	45,5
Gesamtschule	Bielefeld, GE Brackwede	52,93	7,66	60,59	61,75	48,6
	Bielefeld, GE Labor	22,36	14,54	36,90	37,05	48,4
	Bielefeld, GE Martin-Niemöller	101,05	25,02	126,07	126,05	49,3
	Bielefeld, GE Rosenhöhe	55,15	12,84	67,99	69,17	43,7
	Bielefeld, GE Stieghorst	70,82	18,15	88,97	93,74	48,5
Gymnasium	Bielefeld, Gym Am Waldhof	65,62	2,41	68,03	69,29	44,9
	Bielefeld, Gym Brackweder	40,96	0,57	41,53	43,19	45,9
	Bielefeld, Gym Cecilien	69,25	1,88	71,13	74,86	45,3
	Bielefeld, Gym Heepen	82,30	6,75	89,05	87,86	41,8
	Bielefeld, Gym Helmholtz	72,96	5,08	78,03	76,45	41,5
	Bielefeld, Gym Max-Planck	66,39	4,01	70,40	70,72	40,7
	Bielefeld, Gym Ratsgymnasium	51,08	1,38	52,46	51,42	42,5
Berufskolleg	Bielefeld, BK C.-Severing/ Bleichstr.	73,77	3,41	77,18	73,66	49,0
	Bielefeld, BK C.-Severing/ Heeper Str.	58,97	0,50	59,47	62,95	49,6
	Bielefeld, BK C.-Severing/H.-Delius-Str.	95,68	2,31	97,99	96,37	51,5
	Bielefeld, BK Maria-Stemme-Berufskolleg	67,37	0,06	67,43	75,09	49,6
	Bielefeld, BK Rudolf-Rempel	148,86	0,63	149,48	148,88	46,2
	Bielefeld, BK Senne	73,08	0,12	73,20	70,95	46,8
Weiterbildungskolleg						



**Stellenbedarf, Personalausstattung und durchschnittliches Alter der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen  
- Stadt Bielefeld -**

Schulform	Schule	Stellenbedarf (Stand 27.3.2013)			Personal- ausstattung	durchschnitt- liches Alter (Stand 15.10.2012)
		Grund- und Ausgleichs- bedarf	Unterrichts- mehrbedarf	insgesamt		
Weiterbildungskolleg	Bielefeld, WBK Gym Stapenhorstr.	31,95	0,05	31,99	38,34	46,6
	Bielefeld, WBK KOL Oberstufen-Kolleg	57,07	6,11	63,18	62,36	47,3
	Bielefeld, WBK KOL Westfalen	32,75	0,18	32,93	37,04	47,9
	Bielefeld, WBK RS Falkschule	22,36	0,20	22,56	21,62	45,2